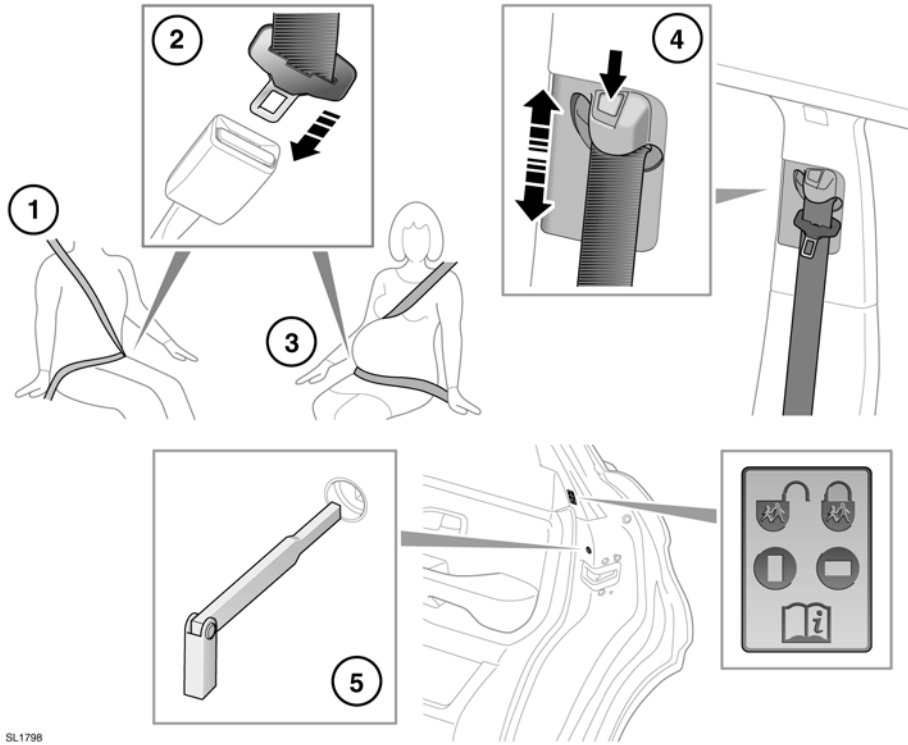
VERWENDEN VON SICHERHEITSGURTEN UND KINDERSICHERUNGEN



1. **Anlegen eines Sicherheitsgurts:**
   Den Gurt gleichmäßig herausziehen und sicherstellen, dass die Gurthöhe, der Sitz und die Position der anzuschnallenden Person auf dem Sitz korrekt sind.

   ACHTUNG: Der Sicherheitsgurt gewährt nur dann optimalen Schutz, wenn er korrekt am Körper anliegt. Er muss daher quer über die Beckenvorderseite bzw. über Becken, Brust und Schulter und nicht über den Bauch laufen.

ACHTUNG: Es dürfen keine Modifikationen oder Ergänzungen vorgenommen werden, die verhindern, dass der Sicherheitsgurtmechanismus den Gurt strafft, bzw. die verhindern, dass der Sicherheitsgurt so eingestellt werden kann, dass er straff anliegt.

Der Sicherheitsgurt muss möglichst stramm anliegen, aber doch bequem sitzen, damit der angestrebte Schutz gewährleistet ist. Durch einen zu locker anliegenden Gurt wird die Schutzfunktion erheblich verringert.

Der angelegte Sicherheitsgurt darf nicht verdreht sein.

Jeder Sicherheitsgurt darf nur eine Person halten. Es ist gefährlich, den Gurt um ein Kind zu legen, das auf dem Schoß eines Fahrzeuginsassen sitzt.

Die Fahrzeuginsassen auf den Vordersitzen dürfen ihre Rückenlehnen während der Fahrt nicht um mehr als 30 Grad neigen. Anderenfalls wird der durch den Sicherheitsgurt gewährte Schutz reduziert.

Keine Gegenstände zwischen Körper und Sicherheitsgurt bringen. Dies kann gefährlich sein und die Wirksamkeit des Sicherheitsgurts, d. h. den Schutz vor Verletzungen, verringern.

2. **Schließen eines Sicherheitsgurts:**
   Ist der Sicherheitsgurt richtig angelegt, die Metallzunge in das nächstliegende Gurtschloss einschieben. Die Metallzunge eindrücken, bis ein Klicken zu hören ist.

   Zum Lösen des Sicherheitsgurts die rote Taste drücken.

   Hinweis: *Beim Lösen des Sicherheitsgurts ist es ratsam, den Gurt festzuhalten, bevor die Gurtentriegelungstaste gedrückt wird. Dadurch wird verhindert, dass der Gurt zu schnell eingezogen wird.*

3. **Verwenden von Sicherheitsgurten während der Schwangerschaft**:
   Den Beckengurt bequem unter dem Bauch quer über das Becken anlegen. Der Schultergurt ist zwischen die Brüste zu legen und muss seitlich des Bauches verlaufen.

Den Sicherheitsgurt unter Berücksichtigung der Sicherheit von Mutter und ungeborenem Kind korrekt anlegen. In keinem Fall nur den Beckengurt anlegen und nicht auf den Beckengurt setzen und dabei nur den Schultergurt anlegen. Beides ist äußerst gefährlich und kann das Risiko schwerer Verletzungen bei einem Unfall oder einer Notbremsung erhöhen.

In keinem Fall einen Gegenstand zwischen Körper und Sicherheitsgurt stecken, um bei einem Unfall den Aufprall zu dämpfen. Dies kann gefährlich sein und die Wirksamkeit des Sicherheitsgurts, d. h. den Schutz vor Verletzungen, verringern.

Sicherstellen, dass der Gurt weder durchhängt noch verdreht ist.

4. **Sicherheitsgurt-Höhenverstellung:**
   Die Taste drücken, um die Sperre zu lösen.

   Bei gedrückter Sperre den Mechanismus nach oben oder unten auf die gewünschte Höhe schieben. Sicherstellen, dass der Verriegelungsmechanismus einrastet.

   Bei richtiger Einstellung des Sicherheitsgurts verläuft der Gurt in der Mitte zwischen Hals und Schulterende über das Schlüsselbein.

   Die Fahrzeuginsassen auf den Rücksitzen müssen soweit möglich ihre Sitzposition anpassen, um die gleiche Sicherheitsgurtlage zu erreichen.

Vor der Fahrt sicherstellen, dass die Höhe richtig eingestellt und der Mechanismus verriegelt ist.

Die Verwendung von Komfortklammern oder anderen Vorrichtungen, die den Sicherheitsgurt lockern, wird nicht empfohlen.